

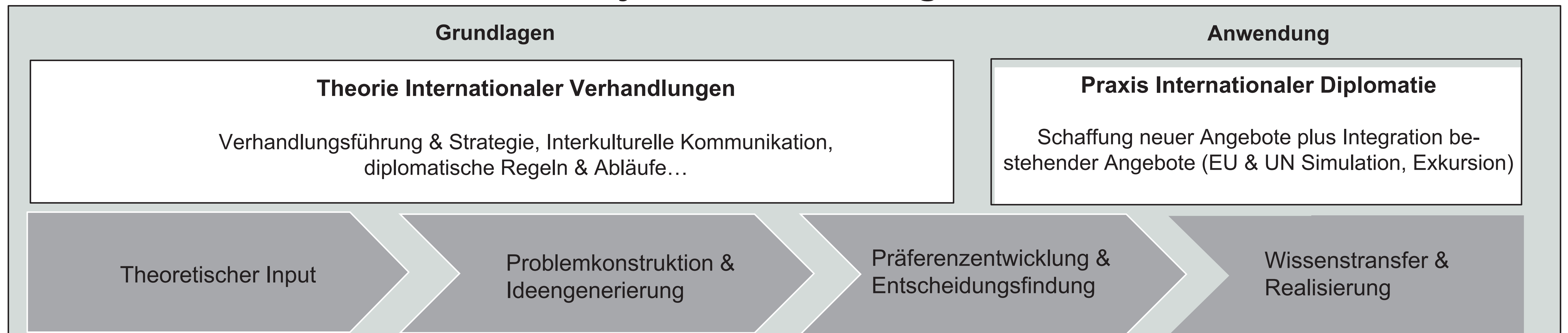
International Diplomacy & Negotiation

Prof. Dr. Anja P. Jakobi, Janina Kandt, M.A, Katharina Mann, M.A.

Technische Universität Braunschweig | Institut für Sozialwissenschaften, Lehrstuhl für Internationale Beziehungen

IB-IR@tu-braunschweig.de | Telefon +49 (0) 531-391-8917

Projektbeschreibung



Starting Point

Im Rahmen des Faches „Internationale Beziehungen“ und die Lehre internationaler Politik ist es wichtig, Studierenden Internationalisierung nicht nur als fachlichen Gegenstand der Internationalen Beziehungen zu vermitteln, sondern auch Implikationen der Internationalisierung für Politik, die eigene Handlungskompetenz und den Arbeitsmarkt nahezubringen. Folglich dient das Projekt dem Aufbau eines Lehrmodules „International Diplomacy and Negotiations“ zur Internationalisierung in Lehre und Studium. Das Modul fügt sich in die bestehende Modulstruktur ein, ist anwendungsorientiert und englischsprachig.

Projektziele

Fachliche Inhalte	Überfachliche Inhalte	Soft Skills
• Modul Internationale Organisationen (IOs): • IOs als Akteure • Struktur von IOs • Funktionen von IOs • Dynamiken & Prozesse in IOs	• Strategische Verhandlungsführung • Interkulturelle Kompetenzen • Diplomatische Verhaltensregeln • Verständnis internationaler Komplexität	• Argumentative Positionierung • Sprachkompetenz • Teamarbeit • Zusammenarbeit mit Gegenspieler • Reflexionsfähigkeit

Didaktik & Mehrwert für Studierende

Arbeitsmethodik	Kompetenzentwicklung
Breite Varianz von Arbeitsmitteln Erhöhung der Anschaulichkeit Unterstützung des kreativen Weiterdenkens Praxiselement Sensibilisierung für soziale Interaktion & Kompetenzbildung mit unterschiedlichen Standpunkten	Lernbezug Stärkung internationalisierter Perspektive Erlernung fächerübergreifender Inhalte Disziplinübergreifendes Arbeiten Modulbezug Verknüpfung von Theorie und Praxis flexible Modulgestaltung inhaltliche Spezialisierung

Nachhaltigkeit des Projektes

Institutsverankerung

- Eingliederung im Modulkatalog
- Intensivere Koppelung bestehender Angebote möglich (Exkursion/Model United Nations)
- stark reduzierter Ressourcenbedarf und Arbeitsaufwand
- Netzworkebildung durch interdisziplinärer Austausch

TU-Verankerung

- Fächerübergreifendes und team-orientiertes Lernen
- Gute Übertragbarkeit überfachlicher Kompetenzen auf andere Lehr-, Lern- und Arbeitszusammenhänge